

03.01.2020  
Sperrfrist: keine

## **Gestärkt und noch leistungsfähiger**

### **regio iT Aachen und civitec Siegburg fusionieren zu einem der größten kommunalen IT-Dienstleister in Deutschland | Vorbildcharakter für intensivere Zusammenarbeit**

*Berlin, 3. Januar 2020. Vitako – die Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister – begrüßt den Zusammenschluss seiner Mitglieder, der regio iT GmbH mit Sitz in Aachen und dem civitec Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Siegburg. Die neue Gesellschaft firmiert unter dem im Markt etablierten Namen regio iT. Der Vertrag wurde bereits am 20. Dezember 2019 notariell beurkundet und trat nun am 1. Januar in Kraft. Die Fusion intensiviert die bisherige Zusammenarbeit beider Unternehmen in qualitativer und quantitativer Hinsicht, ist Ausdruck der vielfältigen Strukturen unter den Vitako-Mitgliedern und wird die bisherige kommunale IT-Landschaft stärken.*

Die neue regio iT versorgt nun mehr als 14 Millionen Einwohner in Nordrhein-Westfalen direkt und indirekt mit Services und beschäftigt rund 630 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Unternehmenssitz ist Aachen, Niederlassungen bestehen in Siegburg und Gütersloh sowie Geschäftsstellen an vier weiteren Orten. Für 2020 wird ein Umsatz von ca. 100 Mio. Euro angestrebt.

Die Unternehmensspitze bleibt erhalten, mit Dieter Rehfeld als Vorsitzendem der Geschäftsführung und Dieter Ludwigs als Geschäftsführer der neuen regio iT. Als Mitglied der neuen regio iT-Geschäftsleitung stößt der bisherige civitec-Geschäftsführer, Thomas Neukirch, hinzu.

Die Idee zur Fusion sei aus einer Position der Stärke heraus geboren: „Durch den Zusammenschluss spannen wir ein starkes Band der IT quer durch NRW“, betonte Thomas Neukirch. „Für unsere Kunden verbessert sich das Angebot deutlich. Sie haben eine breitere Auswahl, können aber weiterhin sicher sein, dass die Lösungen ganz auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind.“

Auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, gegenwärtige wie künftige, stellt die Fusion neue Weichen: "Für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter müssen wir innovationsfähig und somit attraktiv bleiben, an allen Standorten in NRW“, unterstrich Dieter Rehfeld. „Im zunehmenden Kampf um die besten Köpfe im Markt ist dies ein entscheidender Erfolgsfaktor.“ Durch die Fusion profitiere man deshalb auch im Bereich der Personalgewinnung und -entwicklung deutlich von Synergieeffekten.

Derzeit versorgen über 30 kommunale Rechenzentren und IT-Dienstleister die 427 kommunalen Gebietskörperschaften in Nordrhein-Westfalen. Der Zusammenschluss von regio iT und civitec könnte deshalb durchaus Vorbildcharakter haben, um die kommunale IT-Landschaft im Land weiter zu stärken. So begrüßt auch die zuständige Bezirksregierung in Köln die Fusion beider Gesellschaften.

#### PRESSEKONTAKT:

Vitako – Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V. – Pressesprecher: Julian Einhaus – Charlottenstr. 65 - D-10117 Berlin - Tel.: 030-2063156-14 - E-Mail: [einhaus@vitako.de](mailto:einhaus@vitako.de) - [www.vitako.de](http://www.vitako.de)